

Protokollauszug

aus der 17. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur vom 17.06.2021

öffentlich

Top 4.5 Zweite Projektförderung 2021

<u>Frau Dr. Seemann</u> bedankt sich zunächst für die ehrenamtliche Arbeit der Jury, die in diesem Jahr sogar zweimal in Anspruch genommen wurde.

<u>Herr Käske</u>, Jurymitglied Projektförderung, stellt die Empfehlungen der Jury zur Förderung eingereichter kultureller Projekte vor und geht dabei auf ausgewählte Projekt ein.

<u>Frau Armbruster</u> stellt fest, dass kaum eine Differenz zwischen der Antragssumme und der Fördergewährung bestehe. Sie könne drei Ausnahmen feststellen und hinterfragt, was zu der Entscheidung geführt habe.

<u>Herr Käske</u> erwidert, dass in diesen Fällen entweder das zweite Mal eine Förderung beantragt wurde, der Finanzierungsplan nicht ausreichend sei oder die Produktion als zu teuer eingeschätzt wurde.

Frau Dr. Schröter hinterfragt, ob die Jury die Projekte auch in ihrer Umsetzung bewerte.

<u>Herr Käske</u> informiert, dass sich die Jurymitglieder vereinzelt Projekte anschauen. Er selbst sei das erste Jahr in der Projektjury dabei.

<u>Frau Dr. Seemann</u> ergänzt, dass im Rahmen der Verwendungsnachweise Rücklauf zu den Projekten gegeben wird. Zudem würden sich die Beigeordnete, sie selbst, aber auch Mitarbeiter aus dem Kulturbereich Veranstaltungen anschauen.

<u>Frau Anlauff</u> stellt fest, dass es bei den Jurymitgliedern und Antragstellern zu Überschneidungen kommt.

<u>Frau Dr. Seemann</u> erwidert, dass dies bereits häufiger thematisiert wurde. Dies sei jedoch nicht zu vermeiden, da die Jurymitglieder selbst im Bereich der Kultur tätig seien. Es gebe das Agreement, dass die betroffenen Jurymitglieder bei der Abstimmung von deren Projekten oder Projekten, bei denen sie befangen sein könnten, nicht mit abstimmen. Zudem würde die Jury rotieren. Auf die Nachfrage von <u>Herrn Reich</u>, wie viele Anträge insgesamt gestellt wurden, berichtet <u>Frau Dr. Seemann</u>, dass 27 Anträge im Rahmen der zweiten Projektförderung gestellt wurden und 20 Anträge davon eine Förderempfehlung erhalten haben.

<u>Herr Linke</u> bedankt sich bei der Vorstellung der Projektempfehlungen. Die Mitglieder des Ausschusses für Kultur nehmen die Förderempfehlung **zustimmend zur Kenntnis**.